



internes mitteilungsblatt der
tischtennisabteilung des O S C

dezember 1964

Bisherige Rundenspielergebnisse

Männliche Jugend:	27.9.64	OSC-Polizei SV	3:7 (9:15)
	4.10.64	TTC Friedenau-OSC	6:6 (14:13)
	18.10.64	OSC-Meteor 06	7:5 (14:11)
	25.10.64	Berliner Lehrer-OSC	2:7 (8:14)
	8.11.64	OSC-BSV 92	7:5 (16:8)
	18.11.64	OSC-OSC	0:7 (o.Sp.)

Nach schwachem Start mit einer Niederlage gegen den Polizei SV und einen überflüssigen Unentschieden gegen den TTC Friedenau, bei dem Jürgen Trußert seine Kameraden bedauerlicherweise im Stich ließ, konnten unsere Jugendlichen alle weiteren Spiele siegreich beenden. Die Mannschaft belegt z.Zt. den 3. Platz in ihrer Staffel. Als Belohnung für ihren Trainingseifer konnten als bisher erfolgreichste Spieler Ulli Hoppe achtmal und Hans-Jörg Beisert siebenmal als Sieger die Platte verlassen.

1. Herren:	27. 9.64	OSC-Saunafreunde	9:0 (18:2)
	4.10.64	Hertha BSC-OSC	9:7 (21:19)
	18.10.64	OSC-SFB	9:7 (20:15)
	25.10.64	Spandauer TTC-OSC	4:9 (12:21)
	8.11.64	OSC-SC Heiligensee	4:9 (12:20)
	18.11.64	Berliner Lehrer-OSC	9:1 (18:4)

Betrüblicheres ist leider von unserer 1. Herrenmannschaft zu vermelden. Nach anfänglichen Erfolgen gab es an den beiden letzten Spieltagen katastrophale Niederlagen; besonders das 1:9 gegen die Berliner Lehrer, die bisher von uns immer klar geschlagen wurden, erscheint völlig unverständlich. Wenn besonders unsere älteren Spieler glauben, sich einzig und allein auf ihre Routine verlassen zu können und es nicht einmal für nötig erachten, an den jeweiligen Trainingsabenden vor den Rundenspielen in der Halle zu erscheinen, werden sich in der Rückserie weitere Niederlagen gegen klassenmäßig schwächere Gegner kaum vermeiden lassen. Unser erfolgreichster Punktesammler war René Orlitzek, der sieben Einzel gewann.

2. Herren:	27. 9.64	OSC-BSC Rehberge II	6:3 (14:6)
	4.10.64	Spandauer TTC II-OSC	4:5 (9:13)
	18.10.64	OSC-Reinickend. Füchse II	9:0 (18:1)
	25.10.64	Blau Weiß 90 II-OSC	5:4 (12:10)
	8.11.64	OSC-TTC Blau Gold V	5:4 (13:9)
	18.11.64	Hertha BSC II-OSC	7:2 (16:6)

Unser "Zweiter Lieb" hat sich in der höheren Spielklasse bis jetzt recht gut geschlagen und steht in der oberen Tabellenhälfte. Ein Beispiel guter Kameradschaft gab Günter Mack beim Spiel gegen Blau Gold, als er unvorbereitet mit zusammengeborgten Sachen für den nicht erschienenen Werner Sturm einsprang. Bester Spieler war bisher Oldtimer Bodo Stolpmann, der mit vier Siegen im Einzel noch ungeschlagen ist.

Senioren:	25.9.64	OSC-TTC Zehlendorf	7:0 (14:0)
	2.10.64	Meteor 06-OSC	7:3 (15:7)
	9.10.64	OSC-Spandauer TTC	1:7 (2:14)
	14.10.64	Berliner Lehrer-OSC	7:5 (17:12)
	26.10.64	Eintracht Südring-OSC	3:7 (9:15)
	6.11.64	OSC-SCC	7:2 (16:8)

Unsere Senioren haben sich einen beruhigenden Mittelplatz erobert. Leider konnte die Mannschaft gegen Meteor nur mit drei Spielern antreten, so daß eine Niederlage nur schwer zu vermeiden war. Bester Senior war - wie sollte es anders sein - wieder einmal Fritz Henning mit zehn Einzelerfolgen.

Turnierergebnisse: Die ersten Turniere brachten bereits einige schöne Erfolge. Heinz Hamilton belegte in der B-Klasse den dritten Platz und verpaßte nur knapp den Aufstieg zur A-Klasse, als er das entscheidende Spiel 2:3 verlor. René Orlitsek erreichte in der C-Klasse die Runde der letzten Acht und verlor ebenfalls das Aufstieggsspiel zur B-Klasse nur knapp. Auch Sara Judkiewicz konnte im Turnier der Damen C-Klasse erst im Kampf um den Aufstieg bezwungen werden. Mehr Glück hatte Ulli Koppe, dem sein dritter Platz zum Aufstieg in die Jugend A-Klasse ausreichte. Unseren herzlichsten Glückwunsch, lieber Ulli! Bei den Berliner Einzelmeisterschaften erreichte Michael Beterding mit drei Siegen das Achtelfinale.

Abteilungsvollversammlung. Nachdem die Jahresversammlung bereits verlegt werden mußte, weil zum ersten Termin nur neun Mitglieder erschienen waren, kamen am 12. November glücklich 13. Die übrigen 40 Mitglieder waren an diesem Tage unglücklicherweise anscheinend sämtlich verhindert. Es ist schon ein trostloser Zustand und eigentlich nimmt es Wunder, daß sich bei derartigen Desinteresse überhaupt noch jemand findet, der bereit ist, Vorstandsarbeiten zu übernehmen, die doch schließlich dem Wohle aller Mitglieder dienen, von denen leider von vornherein keinerlei Unterstützung erwartet werden kann. Allerdings muß in diesem Zusammenhang betont werden, daß dem Verein mit Vorstandsmitgliedern, die nur auf dem Papier stehen und höchstens alle vier Wochen in der Halle aufkreuzen, auch nicht geholfen ist. Wir möchten die betreffenden dringend bitten, ihre übernommenen Aufgaben mit soviel Pflichtgefühl zu erfüllen, daß derartige Ermahnungen hoffentlich nicht wiederholt werden müssen.

Übungsleiter. Auf der diesjährigen Vollversammlung wurde beschlossen, daß der Trainingsbetrieb in Zukunft nicht mehr wie bisher von einem vorher bestimmten Übungsleiter beaufsichtigt werden soll. Der Hausmeister wurde gebeten, die Hallenschlüssel jeweils dem am Abend zuerst erscheinenden erwachsenen Abteilungsmitglied auszuhändigen. Der Empfänger dieser Schlüssel ist an diesem Tag für Ruhe und Ordnung in der Halle verantwortlich. Falls er nicht bis zum Schluß bleibt, müßte er einen anderen Erwachsenen bitten, die Aufsicht für ihn zu übernehmen und die Schlüssel zurückzugeben.

Seniorenmeisterschaften. Am 30./31.1.65 finden die Bestenkämpfe der Altersklassen (Stichtag 1.7.1919) und die Berliner Seniorenmeisterschaften (Stichtag 1.7.1929) statt. Wir hoffen, daß uns die in diesem Jahr so kampfkraftigen "Alten Herren" würdig vertreten und den Jungen zeigen werden, daß der beim ständigen Skat genossene Doornkaat (keine Schleihwerbung - Anmerkung d. Red.) ihre in eisernen Training erarbeitete Form in keiner Weise unterminieren kann.

500. Spiel von Friedrich Henning. Am 9. Oktober 1964 hat Friedrich Henning als zweites Mitglied unserer Abteilung sein 500. Spiel für diese absolviert. Er brachte es bisher auf 318 Einzel- und 182 Doppelspiele. Wir hoffen, daß uns unser Fritz, der sich seit über einem Jahrzehnt als "Vorgabeschreck" einen gefürchteten Namen gemacht hat, noch recht lange aktiv zur Verfügung steht.

+++ Letzter Trainingstag: Freitag, der 18.12.64 +++
+++ Erster Trainingstag 1965: Dienstag, der 5.1.65 +++

Terminplan

11.12.64	20 Uhr	Senioren VfB Tegel-OSC
12./13.12.64		Bundesranglistenturnier, Endrunde in Berlin Jugendleiterlehrgang in Gatow
8.1.65	20 Uhr	Senioren TTC Zehlendorf-OSC
10.1.65	9 Uhr	Jugend Polizei SV-OSC
	10 Uhr	BSC Rehberge II-OSC II
	11 Uhr	Saunafreunde I-OSC I
15.1.65	20 Uhr	Senioren OSC-TTC Meteor 06
16.1.65		Deutschla Pokal Herren (Vorschlussrunde)
17.1.65	10 Uhr 30	Jubiläumsfeier OSC (Urania)
	9 Uhr	Jugend OSC-TTC Friedenau
	10 Uhr	OSC II-Spandauer TTC II
	11 Uhr	OSC I-Mertha BSC I
20.1.65	20 Uhr	Senioren Spandauer TTC-OSC
23./24.1.65		Jugendturnier beim Polizei SV
30.1.65		Bestenspiele der Altersklassen
31.1.65		Berliner Seniorenmeisterschaften